

Protokoll des Mitgliedertreffens vom 12.12.2005



Anwesende:

Dietrich Anders
Volker Leptien
Kim Gerdes
Brigitte Kroehnert
Uwe Kiesewein

Ulrich Brüggmann
Brigitte Peeck
Waldemar Dobrowölski
Dirk Steglich
Heike Treffan

Gerd Wendt
Jürgen Peeck
Gabi Boie
Svenja Jacob

Weihnachtsmarkt Nachlese

Der 11. PA-Weihnachtsmarkt war wieder einmal ein voller Erfolg. Die Erlöse liegen etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Lose, Kuchen, Suppen, Glühwein, sogar die Grillwürste wurden restlos verkauft. Im Einzelnen gab es folgende Anmerkungen:

- Die Plakate können ansprechender erscheinen, wenn die Zipfelmütze auf dem PA-Logo rot ausgemalt wird. Das könnte nächstes Jahr während des Eintütens der Lose geschehen.
- Das Bergedorfer Salonorchester war ein Publikumsmagnet. Leider war es die einzige life-Gruppe. Es muss im nächsten Jahr gewährleistet sein, dass entweder mehrere Gruppen spielen, oder eine geeignete Musik aus der Konserve zu hören ist. Für letzteres sollte die Audio-Anlage der Halle genutzt werden können.
- Die Betreuung in der Kinderecke ist überaus stressig. Dies liegt in erster Linie daran, dass verhaltensauffällige Kinder diesen Dienst in Anspruch nehmen – ohne Wissen ihrer Eltern. Gabi Boie möchte die Betreuung im nächsten Jahr nicht noch einmal übernehmen.
- Die Höhe der Standmieten wurde erneut diskutiert. Es könnte sinnvoll sein, für bestimmte Nutzergruppen (z. B. Kinder) einen reduzierten Tarif anzubieten.

Personalia

Alle freuen sich über die relativ guten Nachrichten zur Genesung von Wolfgang Cordes. Gerd Wendt und Uwe Kiesewein bieten ihre Hilfe beim „Kassenwarten“ an, bis Wolfgang wieder voll einsatzfähig ist.

Brigitte Peeck teilt mit, dass sie ab dem nächsten Sommer nicht mehr als zweite Vorsitzende zur Verfügung steht. Sie wird mit ihrer Familie für mindestens drei Jahre in Peking (China) wohnen. In den nächsten Monaten muss somit eine neue zweite Vorsitzende gefunden werden. (*D. S.: Im Notfall tut es auch ein zweiter Vorsitzender...*)

Sonstiges

Die Vorbereitung der Mali-Reise von Kim Gerdes und Volker Leptien sind voll im Gange. Sie nehmen eine grosse Kiste mit medizinischen Hilfsgütern mit, die von einer Spedition nach Bamako geliefert wird. Nach vorheriger Anmeldung nimmt die Air France darüber hinaus auch unentgeltlich Hilfsgüter bis zu 20 Kilo mit.

Es noch nicht klar, wo genau Kim und Volker in Severe wohnen werden. Über die verschiedenen Möglichkeiten sowie die damit verbundenen Kosten wird diskutiert.

Der Sendetermin des Beitrags Über Kim und Volkers Reise wurde offensichtlich verschoben. Er soll nun morgen Früh ausgestrahlt werden.

Da dies das letzte gemeinsame Treffen ist wünschen alle den Beiden eine erfolgreiche, schöne Reise sowie eine gesunde Rückkehr.

Das nächste PA-Treffen wird am

16. Januar, 19:30 im Treffpunkt Oberstadt

stattfinden. Bis dahin:

ein frohes Fest und einen perfekten Jahresbeginn 2006!

Geesthacht, den 18.12.2005

Dirk Steglich